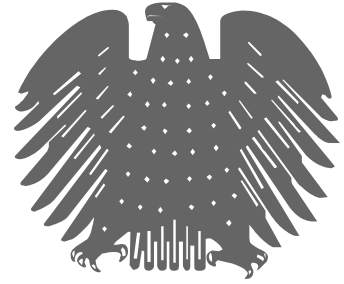


Dr. Franz Josef Jung

Mitglied des Deutschen Bundestages
Bundesminister a.D.



Berliner Büro:

Dr. Franz Josef Jung MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
☎ (030) 227 – 75 447
☎ (030) 227 – 76 447
✉ franz-josef.jung@bundestag.de

Wahlkreisbüro Groß-Gerau:

Dr. Franz Josef Jung MdB
Odenwaldstraße 5
64521 Groß-Gerau
☎ (06151) 932 555
☎ (06152) 932 593
✉ franz-josef.jung@wk2.bundestag.de

www.franz-josef-jung.de

Pressemitteilung

Berlin, den 19. Mai 2010/cz

Nachlese zum EU-Projekttag

„Deutschland ist in Europa nur von Freunden umgeben!“

Am 12. Mai 2010 besuchte der Groß-Gerauer Bundestagsabgeordnete, Dr. Jung, im Rahmen des EU-Projekttagess die Prälät-Diehl-Schule in Groß-Gerau. Seit 2007 führt die Bundesregierung den unter der deutschen Ratspräsidentschaft initiierten EU-Projekttag durch.

Am vergangenen Mittwoch diskutierte Dr. Jung mit Schülern der 11. Jahrgangsstufe der Prälät-Diehl-Schule Fragen zu Europa. Dr. Jung strich zu Beginn heraus, dass Deutschland in Europa nur noch von Freunden umgeben ist. Gerade dieser Punkt und die wirtschaftliche Entwicklung sind von ganz besonderer Bedeutung für ein vereintes und friedliches Europa.

Der Diskussionsbogen der Veranstaltung spann sich über Themen der aktuellen Situation in der Eurozone und Griechenland bis hin zur Afghanistanpolitik der Bundesregierung.

„Die Stabilität des Euro ist die grundlegende Voraussetzung für eine gute wirtschaftliche Entwicklung. Und nur durch eine gute wirtschaftliche Entwicklung ist es möglich, für die Bürgerinnen und Bürger gute und soziale Voraussetzungen zu schaffen“, betonte Dr. Jung. „Deutschland hat über die Jahre auch wirtschaftlich von der EU profitiert, jetzt müssen wir innerhalb der Solidargemeinschaft der Euro-Staaten unseren Beitrag dazu leisten, dass die Finanzstabilität der Europäischen Währungsunion gewahrt bleibt. Grundsätzlich müssen die betroffenen Staaten, aber auch wir in Deutschland, Einsparungen in den Haushalten vornehmen“, so Dr. Jung weiter.

Besonders interessiert waren die Schüler an den Einschätzungen des ehemaligen Bundesministers der Verteidigung bzgl. der Lage in Afghanistan.

„Deutschland muss seinen internationalen Verpflichtungen nachkommen, sich für die Menschenrechte einsetzen und dafür Sorge tragen, dass die Sicherheit Deutschlands gewährleistet wird. Man hat in Afghanistan schon viel erreicht. Letztlich muss unser Ziel sein, dass Afghanistan selbst für seine Sicherheit sorgen kann“, beantwortete Dr. Jung die Fragen der Schüler nach den Gründen des Einsatzes.

„Auch diesmal habe ich mich wieder sehr über die Diskussion mit den Schülern gefreut und war beeindruckt wie gut vorbereitet und mit welchem Wissen die Schüler die Diskussion gestaltet haben. Nach meiner vierten Teilnahme hat sich für mich der EU-Projekttag schon zu einer Art Tradition entwickelt. Ich bin überzeugt, dass mit dem Projekttag den Schülerinnen und Schülern die EU näher gebracht wird und danach nicht mehr als ein komplexes Gebilde erscheint. Ich bin schon auf das nächste Jahr gespannt“, betonte Dr. Jung abschließend.